

20
years
INTERNAZIONALI TENNIS
VAL GARDENA

Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol
06 - 14 October 2018
9a Edizione Maschile - 9. Auflage Herren

www.tennis-valgardena.com



St.Ulrich, 05. Oktober 2018

PRESSEMITTEILUNG 1/18

Start beim Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol – Qualifikation am Samstag beginnt um 10 Uhr mit sieben Südtirolern

Am Samstag um 10 Uhr beginnt auf den zwei Plätzen in der Tennishalle von St. Ulrich die 9. Auflage des Sparkasse Challenger Val Gardena Südtirol mit den Erstrundenspielen der Qualifikation. Fünf Spieler aus Südtirol versuchen dabei einen Platz im Hauptfeld zu erkämpfen. Dazu sind bis Montag drei Siege nötig. Der Bozner Alexander Weis und Joy Vigani aus Brixen sind aufgrund ihrer Platzierung in der Weltrangliste dabei, Patric Prinoth aus St. Christina und die Brixner Michael Kerschbaumer und Pietro Orlando Fellin haben eine Wild Card der Veranstalter erhalten genauso wie der erst 16 Jahre alte Jonas Greif aus Kaltern und Manuel Bernard (18) aus Bozen.

In der ersten Runde kommt es am Samstag auch gleich zu einem Südtiroler Duell. Lokalmatador Prinoth trifft auf Greif. Der Sieger dieses Duells darf am Sonntag in der 2. Runde gegen den an Nummer 2 gesetzten Kevin Krawietz antreten, aktuell die Nummer 276 der Weltrangliste und 2016 Halbfinalist in Gröden. Am Sonntag findet dann auch der beliebte Sparkasse Family Day statt. Ab 13.30 Uhr können Kinder mit den Profis spielen, um 16 Uhr kommt ein Zauberer auf den Tennisplatz.

Vigani (ATP 1180) muss gegen den Österreicher Thomas Statzberger (ATP-Nummer 460) antreten. Weis spielt gegen den an Nummer 8 gesetzten Andrea Basso aus

Italien (ATP 424). Auch Bernard bekommt es mit einem Gesetzten zu tun, mit der Nummer 7 Benjamin Hassan aus Deutschland (ATP 405). Kerschbaumer spielt gegen Alexander Erler aus Österreich (ATP 509) und Fellin bekommt es mit Tobias Simon aus Deutschland (ATP 428) zu tun. Nummer 1 der Qualifikation ist der Kroate Viktor Galovic (ATP-Nummer 203), der ebenso wie Krawietz, der Franzose Benjamin Bonzi und Christopher Heyman aus Belgien in der ersten Runde ein Freilos hat.

Vier Absagen im Hauptfeld - Stefano Napolitano mit dabei

Vier Spieler haben sich im letzten Moment aus der Entry List für das 64.000-Euro-Turnier in der Tennishalle von St. Ulrich gestrichen. Neben den beiden Slowaken Jozef Kovalik (ATP-Nummer 83) und Norbert Gombos (ATP-Nummer 181) mussten auch der Italiener Luca Vanni (ATP-Nummer 170) und Jurgen Zopp aus Estland (ATP-Nummer 122) ihre Teilnahme absagen. So rückt mit dem Italiener Stefano Napolitano der Gröden-Sieger von 2016 direkt ins Hauptfeld, das am Samstag um 13 Uhr unter der Aufsicht von Supervisor Stephane Cretois ausgelost wird. Ebenfalls im Hauptfeld dabei sind die drei Deutschen Oscar Otte, Publikumsliebbling Dustin Brown und Daniel Masur sowie der Kroate Ante Pavic und Tomislav Brkic aus Bosnien-Herzegowina.